

Saisonändi... oder doch dr Saisonaafang?

Es wird Herbst, die Temperaturen werden kühler und die Tage kürzer. Als Gartenbahner heisst dies, «d Saison goht zänd». Zugegeben, als junger Familienvater fallen die Tage, an denen unsere Anlage in Betrieb ist, eher spärlich aus. Trotzdem kommt der Gedanke ans Saisonende im Herbst zwangsläufig, und man zieht ein Resümee.

In diesem Sommer habe ich einen Gartenbahnrundkurs mit kleinem Bahnhof auf unserem Sitzplatz aufgebaut. Zusammen mit meinen Kindern kam da so manches ältere Fahrzeug, das bereits in meiner Kindheit im Besitz war, für ein paar Runden zum Einsatz. Lange waren die Modelle nicht mehr gefahren, denn sie passten nicht mehr zum Anlagenthema, das über die Jahre immer spezifischer wurde. Nun sammeln meine Kinder mit diesen Fahrzeugen ihre ersten Modellbahnerfahrungen. Natürlich kommen dabei auch bei mir immer wieder eigene Erinnerungen hoch, die mit diesen Modellen verbunden sind.

Ähnlich erging es mir, als ich während meiner Einarbeitung als LOKI-Herausgeber eine Märklin-Anlage porträtieren durfte. Auf der Anlage waren ausschliesslich Märklin-Modelle der 1970er-Jahre im Einsatz. Meine ersten Modellbahnkontakte in H0 hatte ich mit der Märklin-Sammlung meines Grossvaters. Bei den Aufnahmen fürs Porträt fuhren diverse Fahrzeuge über die Anlage, die ich aus meiner Kindheit kannte und die so manche Erinnerung wieder ins Gedächtnis rief. Nun muss ich wohl die Kisten mit der alten Märklin-Eisenbahn suchen und im Dachstock den Fahrzeugen mal wieder etwas Auslauf gönnen. Denn für die Modellbahner der kleinen Spuren gilt bekanntlich: Im Herbst «foot d Saison aa».

Während also für die einen die intensive Modellbahnzeit startet, geht sie für die anderen zu Ende. Das zeigt einmal mehr, wie vielseitig unser gemeinsames Hobby ist. Diese Vielseitigkeit versuchen wir Ihnen auch in dieser Ausgabe auf den kommenden 97 Seiten zu vermitteln. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Vergnügen mit der LOKI 10 | 2025.

Herzlichst, Ihr



Stefan Wyss